

3.3.7. Zusammenfassende Darstellung in der Wirkungsmatrix gemäß Vorlage

Interventionsebene AKTIONSFELD 3		Indikatoren	Basiswerte / Sollwerte Quellen (Belege)		Externe Rahmenbeding.
Impact / Oberziel	Beitrag zur Verbesserung der Lebensqualität in unserer Region.	Index für Lebensqualität			
Outcome / Ziel	Für das Gemeinwohl wichtige Strukturen und Funktionen sind gestärkt. (<i>Nahversorgung, Dienstleistungen, regionales Lernen, Beteiligungsprozesse</i>).	Index für Gemeinwohl	6	22	
Output 1	Frauenberatungsarbeit wird auch außerhalb von Krems angeboten. (B)	Anzahl Einrichtungen Anzahl Fortbildungen Anzahl neue Arbeitsplätze	0 0	1 2 5	
Output 2	Aufsuchende Jugendarbeit und Integrationsarbeit wird auch außerhalb von Krems angeboten. (A)	Anzahl Machbarkeitsstudien Anzahl beteiligte Gemeinden Anzahl neue Arbeitsplätze	0 0	1 5 8	Umsetzung vermutlich nicht über Leader
Output 3	Spezifische Angebote zur Verbesserung der Integration von MigrantInnen in der Region sind ausgearbeitet. (B)	Anzahl Fortbildungen Anzahl Vernetzungsinitiativen Anzahl Veranstaltungen Anzahl gesicherte Arbeitsplätze	0 0 0	5 3 8 5	
Output 4	Die Region ist barrierefreier als bisher gestaltet. (B)	Anzahl gescreente Gemeinden Anzahl gescreente Sehenswürdigkeiten Anzahl umgesetzte Verbesserungen in Gemeinden Anzahl umgesetzte Verbesserungen in Sehenswürdigkeiten Anzahl gesicherte Arbeitsplätze	0 0 0 0	8 8 8 8 20	
Output 5	Die Region hat ein umfassendes Bild über die demographische Situation sowie die damit verbundenen prognostizierten Entwicklung erhalten. (A)	Anzahl Studien	0	1	
Output 6	Die Region arbeitet aktiv an der Behebung von traditionellen Zuschreibungen, die die negativen Effekte des demographischen Wandels verstärken können. (B)	Anzahl Umsetzungsprojekte	0	3	
Output 7	Ein umfassender Relaunch des Themas Radfahren in der Region ist aus touristischer und Alltagssicht auf den Weg gebracht. (<i>quersektoraler Ansatz zu Aktionsfeld 1</i>) (A)	Anzahl Konzepte Anzahl Umsetzungsmaßnahmen Anzahl neue Arbeitsplätze	0 0	1 2 8	
Output 8	Das regionale Angebot für Öffentlichen Personennahverkehr ist weiter optimiert. (B)	Anzahl Machbarkeitsstudien Anzahl neue Angebote	0 0	2 5	Umsetzungsprojekte außerhalb von Leader
Output 9	Mehr Ortschaften als 2014 verfügen über einen lokalen Nahversorger. (B)	Anzahl neue Nahversorger Anzahl neue Arbeitsplätze	1	3 15	Umsetzung vermutlich außerhalb von Leader

Output 10	Ein Tagespflegezentrum im Dunkelsteinerwald ist errichtet und arbeitet. (A)	Anzahl Machbarkeitsstudien Anzahl Einrichtungen Anzahl neue Arbeitsplätze	0 0	1 1 15	Ev. Kooperation mit dem Projekt Diplomarbeitsbörse, Umsetzung außerhalb von Leader
Output 11	Die Möglichkeiten zur Etablierung von Green Care in der Region sind untersucht. (C)	Anzahl neue Angebote Anzahl gesicherte Arbeitsplätze Anzahl neue Arbeitsplätze	0	2 8 4	
Output 12	Die Möglichkeiten zur Etablierung von Gemeindefsozialarbeit in der Region sind untersucht. (C)	Anzahl neue Angebote Anzahl neue Arbeitsplätze	0	4 8	
Output 13	Lebenslanges Lernen ist ausgehend von den starken Bildungsstandorten Krems, Melk und St. Pölten auch in den ländlichen Gemeinden der Region thematisiert.	Anzahl regelmäßige Teilnehmer an Netzwerksitzungen Anzahl Kooperationen aus dem Netzwerk Anzahl Lernfeste Anzahl ausgebildete Bildungsmanager Anzahl der vermittelten Studentarbeiten	0 0 0	15 2 2 8 5	tw. Umsetzung in Kooperation mit der NÖ.Regional.GmbH sowie weiteren LAGs in Österreich
Output 14	Das Weltkulturerbe Wachau verfügt über ein entsprechendes Management. (A)	Anzahl Strategien Anzahl Personen Anzahl Wissensdatenbanken Anzahl gesicherte Arbeitsplätze	0 0 0	2 1 ½ 1 1 ½	Finanzierung Strategien und Personen vermutlich außerhalb von Leader
Output 15	Der Dunkelsteinerwald hat die bestehenden strategischen Grundlagen auf ein umfassenderes Themenportfolio erweitert. (B)	Anzahl Strategien	0	1	
Output 16	Bestehende nationale und internationale Netzwerke zum Kulturlandschaftsmanagement werden weiter gepflegt. (B)	Anzahl besuchte Treffen Anzahl Umsetzungsprojekte	0	6 1	
Output 17	Informationsmaterialien zu Leader und zur Leader-Region sind entwickelt, produziert und verteilt. (A)	Anzahl Medien und Veranstaltungen		8	
Output 18	Die LAG hat sich aktiv an der Vernetzung der Leader-Regionen in Niederösterreich beteiligt. (A)	Anzahl Vernetzungsprojekte Anzahl Teilnahmen an Vernetzungstreffen	1 12	1 12	NÖ-weites Kooperationsprojekt
Input / Aktivitäten des LAG Mgmt.	<ul style="list-style-type: none"> • Management • Controlling • Marketing und Administration • Projekte lancieren und entwickeln 	Ressourcen	Kosten		